

Abholen

Wenn Sie Ihr Kind abholen, nehmen Sie es bitte auf dem Schulhof oder im Foyer in Empfang.

Adressenliste

Bitte bewahren Sie die Liste auf. Sie ist besonders in Notfällen wichtig. Teilen Sie Änderungen bitte sofort der Klassenlehrerin mit.

Anfangszeiten

1. Stunde	7.30 – 8.15 Uhr
2. Stunde	8.15 – 9.00 Uhr
Frühstückspause	9.00 – 9.10 Uhr
Hofpause	9.10 – 9.30 Uhr
3.Stunde	9.30 – 10.15 Uhr
4.Stunde	10.15 – 11.00 Uhr
Hofpause	11.00 – 11.20 Uhr
5.Stunde	11.20 – 12.05 Uhr
6.Stunde	12.05 – 12.50 Uhr

Arbeitsmaterial

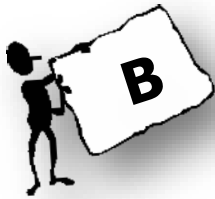
Bitte versehen Sie die den Kindern entliehenen Bücher innerhalb der ersten Schulwoche mit Schutzumschlägen, da verschmutzte und beschädigte Bücher ersetzt werden müssen.

Auf dem ersten Elternabend erhalten Sie eine Liste mit den benötigten Materialien von den Klassenlehrerinnen. Bitte achten Sie auf Vollständigkeit und beschriften Sie alle persönlichen Gegenstände Ihres Kindes mit Namen.

Die Kinder sollen lernen, für die Vollständigkeit dieses Materials und für die Ordnung in ihrem Ranzen die Verantwortung zu übernehmen. Bitte unterstützen Sie ihr Kind dabei.

Aufsicht

Die Kinder werden in den Pausen und vor Schulbeginn beaufsichtigt. Morgens beginnt die Aufsicht um 7.10 Uhr.



Betreuung

An unserer Schule kann Ihr Kind von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Rahmen der Offenen Ganztagschule (OGS) durch Mitarbeiterinnen des Deutschen Roten Kreuzes betreut werden.

Außerdem ist eine Betreuung durch Mitarbeiterinnen der Randstunde von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr möglich.

Auf der Homepage der Schule erfahren Sie mehr über das jeweilige Betreuungsangebot.

Sollte der Unterricht Ihres Kindes ausnahmsweise nicht nach Plan verlaufen, stellen wir einen Vertretungsplan zusammen. Ihr Kind wird nicht einfach nach Hause geschickt.

Beurlaubung

Ein Kind kann nur aus wichtigen Gründen auf Antrag der Erziehungsberechtigten vom Schulbesuch beurlaubt werden. Die Beurlaubung muss rechtzeitig schriftlich bei der Schule beantragt werden. Unmittelbar vor und im Anschluss an Ferien darf ein Kind nicht beurlaubt werden. Über Ausnahmen in dringenden Fällen entscheidet die Schulleiterin. Den Antrag auf Beurlaubung finden Sie auf der Homepage.

Bewegliche Ferientage

Im Schuljahr 2023/2024 stehen der Schule 4 bewegliche Ferientage zu. An folgenden Tagen ist unterrichtsfrei:

Freitag, 09.02.2024 (Freitag nach Weiberfastnacht),

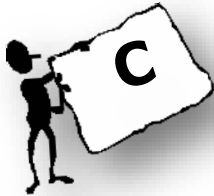
Montag, 12.02.2024 (Rosenmontag),

Dienstag, 13.02.2024 (Dienstag nach Karneval)

Freitag, 10.05.2024 (Freitag nach Christi Himmelfahrt)

Bildungspaket

Das Bildungspaket umfasst Leistungen, die Kindern aus Familien zustehen, die Arbeitslosengeld, ALG II, Wohngeld oder Kinderzuschlag beziehen, bzw. dem Asylbewerberleistungsgesetz unterliegen. Hier werden z.B. die Kosten für Schulbedarf, Schulausflüge und Klassenfahrten übernommen. Bei Fragen zum Bildungspaket wenden Sie sich an die Schulleitung.



Computer, Spielekonsolen und Tablets

Lassen Sie Ihr Kind nur unter Aufsicht am Computer spielen und arbeiten. Bedenken Sie bitte, dass Schulanfänger ausreichend Zeit und Gelegenheit haben müssen, sich zu **bewegen** und zu **spielen**. Im Hinblick auf eine gesunde Entwicklung braucht Ihr Kind Zeit für sich und seine Bewegungsbedürfnisse. Schließlich hat es sich bisher alles, was es „erlernt“ hat, spielerisch mit Hilfe seiner direkten Umgebung (nicht über Monitore) angeeignet.

Das Mitbringen und Benutzen von elektronischen Spielgeräten ist grundsätzlich verboten. In unseren Pausen stehen den Kindern vielfältige Spielmöglichkeiten und –geräte zur Verfügung.

Lernen wird durch Bewegung gefördert!



Einschulung

Der Einschulungstag für die Schulneulinge findet am zweiten Schultag nach den Sommerferien, den 08.08.2023, statt. Über die Zeit und den Ablauf werden die Eltern in einem Schreiben informiert.

Elternmitarbeit

Wir freuen uns über aktive und ideenreiche Mitarbeit und Mithilfe der Eltern an unserer Schule. Sie können in folgenden Gremien mitwirken und mitgestalten:

- Klassenpflegschaft: Alle Erziehungsberechtigten einer Klasse bilden dieses Gremium. Aus ihrer Mitte wird die Vorsitzende/der Vorsitzende gewählt, sowie ein/e Stellvertreter/in. In der Klassenpflegschaft werden klasseninterne Vorhaben, Aktivitäten, Unterrichtsinhalte und Anliegen besprochen.
Es ist sehr wichtig für eine gute Zusammenarbeit, dass Eltern die Termine wahrnehmen.
- Schulpflegschaft: Dieses Gremium setzt sich zusammen aus den Vorsitzenden aller Klassen und deren Stellvertreter/innen. Aus ihrer Mitte werden eine Vorsitzende/ein Vorsitzender und deren Stellvertreter/in und Elternmitglieder für die Schulkonferenz gewählt. Hier werden Anliegen und Vorhaben für die ganze Schule besprochen.
- Schulkonferenz: Die Schulkonferenz besteht aus 6 Elternvertretern und 6 Lehrern/Lehrerinnen. Den Vorsitz führt die Schulleiterin. Hier werden Beschlüsse gefasst, die die ganze Schule betreffen.

Elternsprechtage

Jeweils im ersten und zweiten Schulhalbjahr unterrichten die Lehrer/innen die Erziehungsberechtigten über die Entwicklung ihrer Kinder und beraten sie. In Einzelgesprächen findet ein Austausch über das Arbeits- und Sozialverhalten, den Leistungsstand und die allgemeine Entwicklung statt.

Zusätzlich haben Sie jederzeit die Möglichkeit, mit den Lehrkräften ein persönliches Gespräch zu vereinbaren.

Entschuldigung

Sollte Ihr Kind krank sein oder aus einem anderen, nicht vorhersehbaren Grund dem Unterricht fernbleiben müssen, informieren Sie uns per Mail unter **krankmeldung@ggskn-ol.de** oder telefonisch **sofort** am ersten Tag bis zum Schulbeginn um 07.30 Uhr. Ein Anrufbeantworter ist immer eingeschaltet. Bitte reichen Sie uns zusätzlich eine **schriftliche Entschuldigung** ein, wenn Ihr Kind die Schule wieder besuchen kann. Ein ärztliches Attest ist auf Verlangen der Schule notwendig.



Fernsehen

Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Kind nicht zu lange fernsieht. Eine halbe bis eine Stunde pro Tag sind für Schulanfänger ausreichend. Wählen Sie mit Ihrem Kind gemeinsam die Sendungen aus und vergewissern Sie sich, dass diese altersgerecht sind.

Förderverein

An unserer Schule gibt es einen engagierten Förderverein. Er dient ausschließlich der Unterstützung der Schule. Jeder kann Mitglied werden, sei es aktiv oder passiv. Ohne unseren Förderverein wären uns viele Anschaffungen, Aktivitäten und Vorhaben nicht möglich. Einen Antrag auf Mitgliedschaft erhalten Sie über die Schule.

Frühstück

Lernen ist anstrengend! Ein gesundes Schulfrühstück ist sehr wichtig für den Lernerfolg der Kinder. Nur so erhalten sie die nötige Energie, sich während der Unterrichtszeit gut konzentrieren zu können. Das Schulfrühstück trägt entscheidend dazu bei, dass Konzentrations- und Aufnahmefähigkeit erhalten bleiben.

Ihr Kind benötigt in der Schule ein „gesundes“, abwechslungsreiches Frühstück (belegtes Brot, Obst oder Gemüse). **Süßigkeiten, Schokocroissants oder gesüßte Säfte und Limonade sind nicht erwünscht.**

Im Anschluss an die 2. Unterrichtsstunde wird das Frühstück gemeinsam mit den Lehrerinnen und Lehrern im Klassenraum eingenommen.

Fundsachen

Es ist erstaunlich, was alles in der Schule vergessen wird! Verlorene Dinge finden Sie an der Klassengarderobe sowie im Foyer im Regal und an der Kleiderstange. Bitte überprüfen Sie täglich, ob Ihr Kind alle Sachen wieder mit nach Hause gebracht hat. Schauen Sie ab und zu vorbei, wenn Sie ein Kleidungsstück, Schuhe oder den Turnbeutel Ihres Kindes vermissen. In Abständen werden die Fundsachen ausgelegt. Spätestens vor den Sommerferien werden die Sachen entsorgt.

Feste und Feiern

An unserer Schule haben Feste und Feiern einen wichtigen Platz. Jedes Jahr feiern wir mit den Schülerinnen und Schülern im Februar/März Karneval, um den Nikolaustag herum (06.12.) findet eine Nikolausfeier statt und im November veranstalten wir einen Martinszug. Zum Frühlings-, Sommer- und Herbstbeginn findet ein gemeinschaftliches Singen im Foyer der Schule statt. In der Adventszeit wird jeweils am Montag nach einem Adventssonntag miteinander gesungen. Alle zwei Jahre finden entweder ein Schulfest oder eine Projektwoche statt. Im Wechsel mit einem Schulfest oder einer Projektwoche findet ein Spiel- und Sportfest statt.

Förder- und Förderunterricht

Schülerinnen und Schüler mit ähnlichen Förder- und Förderbereichen (Mathematik, Schreiben, Lesen, Psychomotorik, Konzentration) werden in Kleingruppen 1-2-mal pro Woche unterrichtet und können ihre Kompetenzen in den Bereichen erweitern und festigen.



Gemeinsames Lernen

Gegenseitige Rücksichtnahme, Verständnis, Anerkennung und Respekt gegenüber allen Menschen zu vermitteln ist uns wichtig. Daher werden auch Kinder mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf an unserer Schule gemeinsam mit allen Kindern unterrichtet.

Zusätzliche Unterstützung erhalten alle Kinder durch Sonderpädagoginnen, die an unserer Schule unterrichten. Unsere Sozialpädagogin unterstützt außerdem die Kinder der Schuleingangsphase.

Gottesdienst

Kinder der 3. und 4. Schuljahre, die am katholischen Gottesdienst teilnehmen, gehen jeden Mittwoch in die katholische Kirche in Kürten. Dafür benötigen wir jeweils ein Elternteil, das zusätzlich die Klassen begleitet. Der evangelische Gottesdienst findet nach Absprache in der Schule oder in der Kirche statt. Zu besonderen Anlässen feiern die Klassen ökumenische Gottesdienste.

Geburtstage

Am Geburtstag darf Ihr Kind gerne eine Süßigkeit oder Kuchen für die anderen Kinder der Klasse mitbringen. Bitte achten Sie darauf, dass der Kuchen trocken ist (z.B. Muffins) und es für die Kinder Servietten gibt. Bei Süßigkeiten bitte darauf achten, dass **keine Gelatine** enthalten ist.



Handy

Die Kinder dürfen ein Handy im Schulranzen haben. Es muss jedoch während der gesamten Unterrichts- und Pausenzeiten ausgeschaltet sein, d. h. es darf in der Schule nicht benutzt werden. Wenn Ihr Kind ein Handy dabei hat, dient es ausschließlich für einen Notfall außerhalb des Schulgeländes auf dem Schulweg.

Hausschuhe

Hausschuhe ziehen die Kinder unserer Klassen an, damit die Klassen sauber bleiben. Auf den Fluren stehen Schuhregale für jede Klasse bereit.

Hausaufgaben

Hausaufgaben ergänzen die Arbeit in der Schule. Sie werden auf das Alter und die Leistungsfähigkeit des Kindes abgestimmt. Sie können dazu dienen, das im Unterricht Erarbeitete einzuprägen, einzuüben und anzuwenden. Neue Aufgaben können vorbereitet werden und Hausaufgaben bieten Gelegenheit zur selbstständigen Auseinandersetzung mit einer Aufgabe.

Sie sollten in den Klassen 1 und 2 nicht mehr als 30 Minuten und in den Klassen 3 und 4 nicht mehr als 45 Minuten in Anspruch nehmen. Bitte denken Sie daran, dass jedes Kind erst einmal sein individuelles Lerntempo finden muss. Sollte Ihr Kind einmal seine Aufgaben nicht vollständig erledigen können, so schreiben Sie bitte die Gründe hierfür ins Heft.

Sie können als Eltern die schulische Arbeit unterstützen, indem Sie

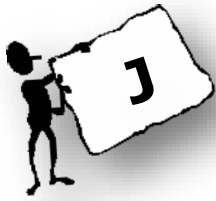
- ✓ überprüfen, ob Ihr Kind die täglichen Hausaufgaben erledigt hat
- ✓regelmäßig den Schulranzen mit dem Kind gemeinsam aufräumen oder auswaschen und die Vollständigkeit des Etuis und anderer Materialien überprüfen, bis es diese Aufgaben allein erledigen kann
- ✓bei auftretenden Schwierigkeiten Kontakt zur Lehrerin / zum Lehrer aufnehmen
- ✓täglich das Mitteilungsheft überprüfen, um einen regelmäßigen Austausch zu gewährleisten
- ✓viel mit Ihrem Kind sprechen und Anteil an seinen schulischen Erlebnissen nehmen.

Homepage

Unsere Homepage finden Sie unter **www.ggs-kuerten-olpe.de**. Auf dieser Seite stehen aktuelle Informationen und wichtige Hinweise über die Schule und das Schulleben.

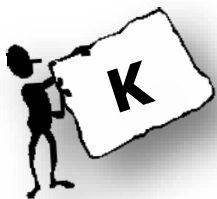
Hausmeister

An unserer Schule stehen den Kindern und Lehrern die Hausmeister Herr Steinbach, Herr Benedek und Herr Musiol stets hilfsbereit zur Seite. Neben unserer Schule betreuen die Hausmeister auch den Standort in Olpe und die Gesamtschule Kürten.



Jahrgangsbezogener Unterricht

Beim Lernen im jahrgangsbezogenen Unterricht bildet die jahrgangsbezogene Klasse die feste Bezugsgruppe für Kinder. Zum Unterricht, der sich an die gesamte Klasse richtet, gehören neben der gemeinsamen Erarbeitung von Lerninhalten auch Phasen des selbstständigen Lernens mit differenzierten Anforderungen. Wir legen Wert auf eine individuelle, nachhaltige Förderung in der Grundschulzeit umso tragfähige Grundlagen für ein erfolgreiches, motiviertes Lernen zu schaffen.



Krankheiten / Krankmeldung

Bitte beachten Sie das Infoschreiben zur Meldung von Infektionskrankheiten. Bei ansteckenden Krankheiten informieren Sie uns bitte sofort und schicken Sie Ihr Kind erst wieder, wenn es sich erholt hat und frei von Ansteckung ist. Lassen Sie sich dies von einem Arzt attestieren.

Unmittelbar vor und nach den Ferien ist ein ärztliches Attest erforderlich.

Sollte Ihr Kind morgens aufgrund von Krankheit nicht zur Schule kommen können, dann bitten wir Sie entweder auf dem Anrufbeantworter eine Nachricht zu hinterlassen oder eine Mail an **Krankmeldung@ggskn-ol.de** schicken.



Läuse

Wo viele Menschen zusammentreffen, kommt es immer wieder zu Ansteckungen. Auch auf einem hygienisch gepflegten Kopf können sich Läuse wohl fühlen und vermehren. Sollten Sie feststellen, dass Ihr Kind von Läusen befallen ist, **dann verständigen Sie bitte sofort die Schule!** (siehe Homepage) Ihr Hausarzt oder die Apotheke geben

Ihnen gute Bekämpfungshinweise. Erst wenn die Bekämpfung erfolgreich abgeschlossen ist, darf Ihr Kind wieder zur Schule kommen. Sollte ein Kopflausbefall mehrfach vorkommen, kann die Schule ein ärztliches Attest einfordern.

Lernen

Wir wünschen uns, dass die Kinder an unserer Schule in einer verständnisvollen und freundlichen Atmosphäre Wissen erwerben. Wir üben mit Kopf und Herz und allen Sinnen und wollen erreichen, dass unsere Kinder mit Freude lernen und stolz auf ihre Leistung sein können. Wir möchten unsere Schüler/innen ermutigen.

Unser Ziel ist es, jedes Kind bestmöglich zu fördern und ihm die erforderliche Unterstützung und Hilfe zur Verfügung zu stellen. Wir wollen den Weg bereiten zu Eigenverantwortlichkeit, Selbständigkeit und einem verständnisvollen Umgang miteinander.

Dabei sind wir, liebe Eltern, auf Ihre Unterstützung angewiesen!

Leseraum – Die Büchergalaxie

In unserer Schule gibt es einen Leseraum. Hier können die Kinder Bücher ausleihen, aber auch in festgelegten Stunden in den Büchern stöbern und lesen.

Damit dies ermöglicht werden kann, ist dringend Elternhilfe zur Ausleihe von Büchern erwünscht. Wer helfen möchte, kann sich bei Frau Arens oder im Sekretariat melden.

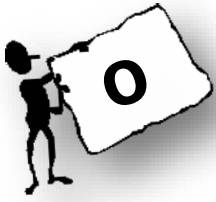
Unterstützen Sie den Leselernprozess und die Freude am Lesen Ihres Kindes, indem Sie ihm so häufig wie möglich vorlesen. Durch Ihr Vorlesen wird Ihr Kind in die Welt des Lesens eingeführt. Es erfährt dadurch, dass Buchstaben immer wieder zu neuen Wörtern und Geschichten zusammengestellt sind. Sie können Ihr Kind am besten dazu ermuntern, das Geheimnis der Buchstaben, Wörter und Sätze zu ergründen.

ICH HABE JETZT
VIER KILO
GELESEN! DAS
REICHT DOCH, ODER?



Linkshändigkeit

Linkshändigkeit ist kein Mangel oder Defekt. Lassen Sie sich von den Lehrerinnen und Lehrern bezüglich der Benutzung von Gebrauchsgegenständen beraten.



Ordnung

Ordnung muss sein. Bitte versehen Sie alle Dinge Ihres Kindes mit Namen: Jacken, Sportbeutel, Sportkleidung, Bücher, Farbkästen usw. Kontrollieren Sie mit Ihrem Kind gemeinsam regelmäßig den Schulranzen und das Arbeitsmaterial auf Sauberkeit und Vollständigkeit.

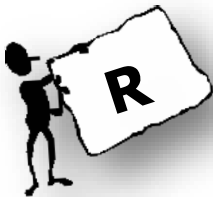


„Nehmt jetzt bitte euren Füller raus“



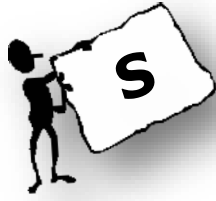
Pause

In der Pause haben die Kinder ein großes Spiel- und Bewegungsbedürfnis. In der Spieleausleihe können Spielgeräte ausgeliehen werden. Dazu erhalten die Kinder einen Spieleausweis. Auf dem Schulhof stehen ihnen ein Fußballplatz und verschiedene Großgeräte mit vielfältigen Spielmöglichkeiten zur Verfügung.



Regenpause

Die Kinder gehen auch bei regnerischem Wetter in die Spielpause. Die Kinder sollten wettergemäße Kleidung tragen. Nur bei sehr starkem Regen bleiben die Kinder in den Klassen und können lesen, spielen, malen, basteln und bauen. Die Entscheidung, ob eine "Regenpause" stattfindet und die Kinder während der Spielpause in den Klassen bleiben können, wird von den aufsichtführenden Personen in Absprache mit der Schulleitung getroffen. Die "Regenpause" wird durch eine Durchsage signalisiert.



Schlaf

Schulanfänger brauchen genügend Schlaf! Sie sollten möglichst immer zur gleichen Zeit und nicht zu spät ins Bett gehen. (19.30 bis 20.00 Uhr). Aufregende Fernsehsendungen am Abend sind für Schulanfänger nicht angemessen.

Schulranzen

Gerne tragen Schulanfänger alles mit sich. Oft sind die Schulranzen zu schwer, sodass Haltungsschäden die Folge sein können. Laut ärztlichem Rat sollte das Gewicht des Ranzens 10 – 12% des Körpergewichts Ihres Kindes nicht überschreiten. Es gibt immer die Möglichkeit, schwere Bücher im Klassenraum zu lassen.

Schauen Sie bitte regelmäßig in den Schulranzen (mindestens 1x pro Woche). Lassen Sie Ihr Kind lose Blätter einheften und spitzen Sie mit Ihrem Kind gemeinsam Stifte an. Lassen Sie Dosenanspitzer unbedingt regelmäßig entleeren.

Schulregeln

Unsere Schule ist ein Ort, an dem viele Kinder und Erwachsene täglich einen großen Teil des Tages zusammen verbringen. Damit sich alle wohlfühlen und in Ruhe lernen können, müssen wir uns an Regeln für unser Zusammensein halten. Wir legen Wert darauf, die Regeln unseres Miteinanders zu verwirklichen. Unsere Kinder sollen lernen, sich selbst, andere Menschen und deren Besitz zu respektieren. Das gemeinschaftliche Leben gestaltet sich freundlicher, wenn alle verantwortlich miteinander umgehen.

Wir wünschen uns sehr, dass Sie die Schule in Ihrem Bemühen um ein gutes Zusammenleben unterstützen.



Schulweg

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Kind über Gefahrenpunkte auf dem Schulweg. Der kürzeste Weg ist nicht immer der sicherste. Im Allgemeinen ist es für Kinder, die nicht mit dem Bus fahren richtig und wichtig, zu Fuß zu kommen und nicht mit dem Auto gefahren zu werden. Auf diese Weise wird die körperliche Entwicklung unterstützt und Ihr Kind trainiert sein Selbstbewusstsein und seine Selbstständigkeit. Sollte Ihr Kind mit dem Bus zur Schule kommen, ist es wichtig, mit ihm das Verhalten im Bus zu besprechen. Alle Kinder sollten in der dunklen Jahreszeit die Warnwesten tragen, die wir verteilen.

Sekretariat

Bitte schauen Sie auf der Homepage für die aktuellen Anwesenheitszeiten der Sekretärin.

Unsere Sekretärin, Frau Bilstein, ist Ihnen gerne behilflich. Krankmeldungen und andere Informationen für die Klassen- oder Fachlehrerin leitet sie gerne weiter. Für Krankmeldungen und andere Informationen nutzen Sie bitte auch unseren Anrufbeantworter.

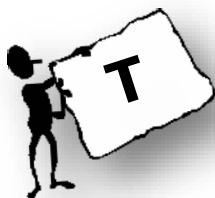
Sportkleidung

Bitte versehen Sie die Sportkleidung Ihres Kindes mit Namen. Mindestens einmal in der Woche sollte sie mit nach Hause genommen und gewaschen werden. Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Kind an den Tagen, an denen der Sportunterricht stattfindet, keinen Schmuck (Ohringe, Uhr, Kette...) trägt.

Bitte denken Sie daran, dass Ihr Kind sich selbstständig umkleiden muss. An den Sporttagen sollte es daher Kleidungsstücke und Schuhe tragen, die leicht zu handhaben sind.

Smartwatch

Diese Art von Uhren sind in der Schule nicht erlaubt.



Telefonnummern Standort Kürten

Schule Standort Kürten: 02268 6126

OGS Standort Kürten: 02268 901500

Randstunde Kürten: 0151 10224903

Telefonnummern Standort Olpe

Schule Standort Olpe: 02268 6842

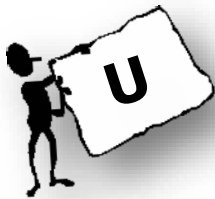
Randstunde Olpe: 02268 906065

Termine

Zu Beginn des Schuljahres erstellen wir nach Absprache in der Lehrerkonferenz, Schulpflegschaft und Schulkonferenz einen Terminplan für das ganze Schuljahr. Diesen erhalten Sie nach der ersten Schulkonferenz im Schuljahr.

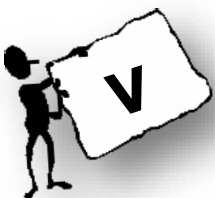
Toilettenbenutzung

Die Kinder sollen die Toiletten möglichst in den Pausen benutzen, um den Unterrichtsablauf nicht zu stören. Natürlich können sie bei einem dringenden Bedürfnis jederzeit die Toilette aufsuchen. Wir bitten Sie, Ihre Kinder an eine ordentliche Benutzung der Toiletten zu erinnern. Wir bitten Sie, als Elternteil eines Jungen, die Benutzung eines Urinals im Vorfeld zu üben.



Unfall

Die Eltern werden bei Unfällen oder Erkrankung Ihres Kindes von der Schule sofort benachrichtigt. Wir haben eine Liste mit den Privat-, Dienst- und Handynummern der Eltern, um sie schnell im Notfall informieren zu können. Bitte achten Sie unbedingt darauf, dass wir immer Ihre **aktuelle Rufnummer** haben und Sie stets **erreichbar** sind.



Versicherung

Alle Kinder sind gegen Unfälle versichert. Der Unfallschutz besteht auf dem Schulweg, im Unterricht, in der Pause, auf dem Schulhof und auf allen Veranstaltungen der Schule (Schulfest, Sportfest, Martinszug, Wanderungen...).

Schäden, die von Ihrem Kind auf dem Schulgelände und auf dem Schulweg verursacht werden, sind nicht über die Versicherung der Schule abgedeckt. Hier ist der Abschluss einer Haftpflichtversicherung Ihrerseits anzuraten.



Zahngesundheit

Der Schulzahnarzt kommt im ersten Schuljahr zur Untersuchung in die Schule. Außerdem gibt es in jedem Schuljahr bis Klasse 4 vom zahnärztlichen Dienst eine organisierte und durchgeführte 2-stündige Unterrichtseinheit zur Zahnprophylaxe.

Zeugnisse

Am Ende des 1. und des 2. Schuljahres erhält Ihr Kind ein Zeugnis. Es enthält keine Noten. Es werden Aussagen zum Arbeits- und Sozialverhalten und über die Lernentwicklung und den Leistungsstand in den Fächern gemacht.

Das Zeugnis gibt Eltern und Kindern Informationen darüber

- was das Kind gelernt und geleistet hat
- wie das Kind die Leistungen erbracht hat
- wo das Kind noch Schwierigkeiten hat und wie man es unterstützen kann
- wie es sich in der Schule zurechtfindet
- und wie es am Schulleben teilnimmt.

In den Klassen 3 und 4 erhalten die Kinder nach jedem Halbjahr ein Zeugnis. Das Halbjahreszeugnis der Klasse 3 enthält Aussagen über die Lernentwicklung und den Leistungsstand in den Fächern. Im 2. Halbjahr der Klasse 3 werden die Kinder behutsam an eine Benotung herangeführt.

Im Versetzungszeugnis in Klasse 4 erhalten die Kinder ein Zeugnis, das Aussagen zum Arbeits- und Sozialverhalten, Aussagen über die Lernentwicklung und den Leistungsstand in den Fächern und Noten für die Fächer enthält. Die Zeugnisse der Klasse 4 sind reine Notenzeugnisse. Das Halbjahreszeugnis des 4. Schuljahres enthält eine begründete Empfehlung für den Übergang zur weiterführenden Schule.